

Séamus Kealy ist ein preisgekrönter, internationaler Direktor und Kurator von Kunstzentren, Museen und Galerien. Derzeit ist er Direktor des Salzburger Kunstvereins in Österreich. Von 2008 bis 2013 war er Direktor von The Model, Sligo, Irland, das er durch eine umfassende Neugestaltung führte. Von 2005 bis 2008 war er Kurator an der Blackwood Gallery, Universität Toronto, Kanada. Er hat an Universitäten in aller Welt gelehrt, unter anderem als Gastdozent am Higher Institute for Visual Arts in Gent, Belgien. Er hatte Künstler- und Kuratorenstipendien in Kanada, Chile, Irland, Österreich und Frankreich inne. Zu den Preisen und Anerkennungen gehören die "Top Exhibition in Austria" 2014 (Punctum), "Number Four (of Top Ten) Exhibition in Austria" 2016, (The People's Cinema); beides vom Profil Magazin, der Curatorial Writing Award 2007 von der Ontario Association of Art Galleries, "Number Five (of Top Ten) Exhibitions of 2007 (Canada)," (Unterspiel), vom Canadian Art Magazine, sowie Finalist für den Lexmark Pan-European Painting Prize (2004), und Finalist für den RBC National Painting Award in Kanada (2002). Im Jahr 2018 war er internationaler Juror für den kanadischen Sobey Art Award. Er studierte Bildende Kunst (BFA), einschließlich Fotografie bei Jeff Wall, und später Kunstgeschichte: Curatorial Studies (MA) an der University of British Columbia.